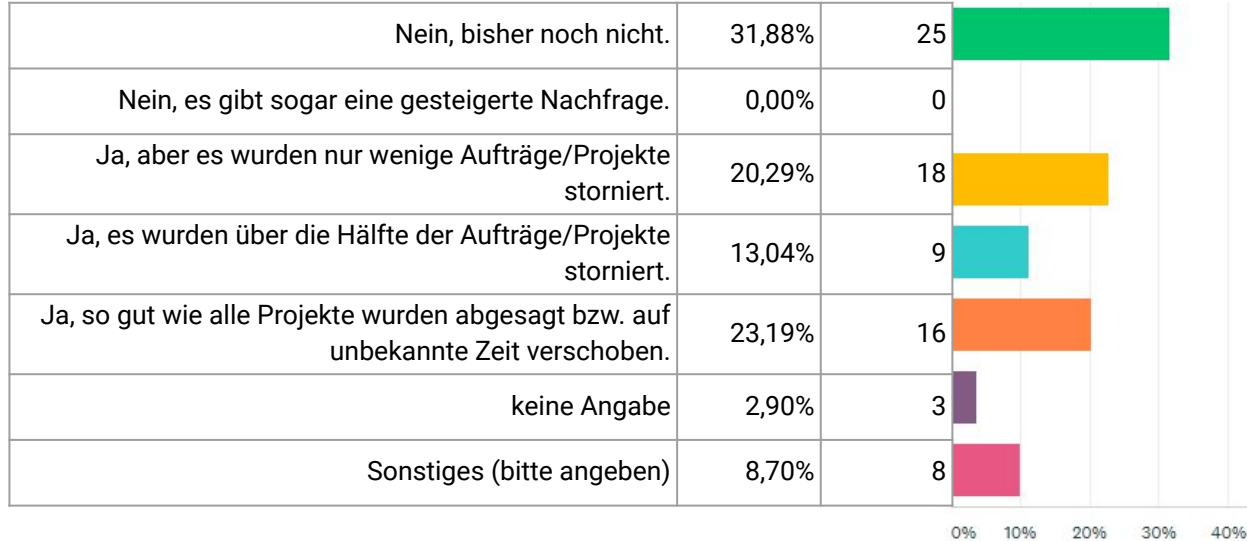




# Ergebnisse der Umfrage zu den Auswirkungen der Corona Krise für die Animationsfilmbranche in Deutschland

Zeitraum der Umfrage: Ende März bis Anfang Mai 2020  
durchgeführt durch die AG Animationsfilm e.V.

## 01 Hast Du Aufträge/Projekte/Produktionen/Kunden in der Krise verloren?



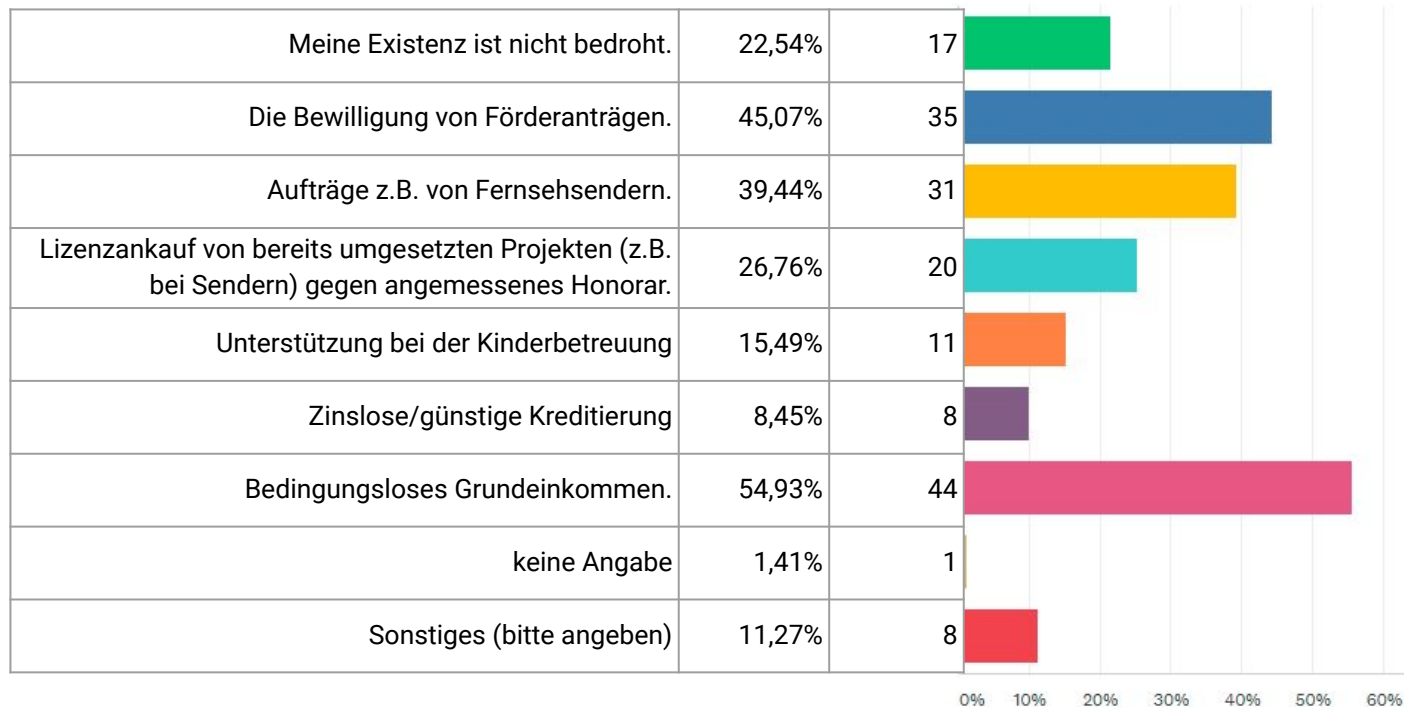
## 01 Hast Du Aufträge/Projekte/Produktionen/Kunden in der Krise verloren?

### Sonstiges:

- Mir wurde die Grundsicherung entzogen.
- Ich habe vier eigene Filmprogramm-Abende verloren, bei denen ich auf meine Crowd-Funding Kampagne zu meiner aktuellen Filmproduktion aufmerksam machen wollte. Die Kampagne selbst habe ich auch nicht mehr durchgeführt, da es nach meiner Meinung ein ungünstiger Moment ist.
- Es wurden bis auf eine Verschiebung alle Projekte fortgeführt.
- Da wir gerade in der Entwicklung der nächsten Projekte sind, hat die Corona Krise keine Auswirkung
- Wir verhandeln zur Zeit mehrere TV-Serien und einen Spielfilm - alles wurde auf Eis gelegt! Ein Investor für eine Serie ist wegen des Umsatzeinbruchs beim eigenen Geschäft vom Vorvertrag vorerst zurückgetreten. 2 weitere internationale Koproduktionen sind verschoben worden. Über drei Projektvorschläge wird bei den öffentlich-rechtlichen Sendern vorerst nicht entschieden. Bei den Arbeiten an einer neuen Staffel droht im Mai Kurzarbeit, weil das asiatische Studio weniger oder gar nichts mehr liefert.
- ich arbeite nur an Eigenproduktion zur Zeit
- alle zugesagten Projekte wurden verschoben, ein paar neue Anfragen sind aufgrund der Krise gekommen, Animation statt Dreh!
- Nein, da die Auftragslage schon vorher so schlecht (nicht vorhanden) war, hat sich nichts zum Schlechten geändert, leider auch nicht zum Guten.

## 02 Was würde Dir jetzt am meisten helfen, um Deine Existenz zu sichern?

(Mehrfachnennung möglich)



## 02 Was würde Dir jetzt am meisten helfen, um Deine Existenz zu sichern?

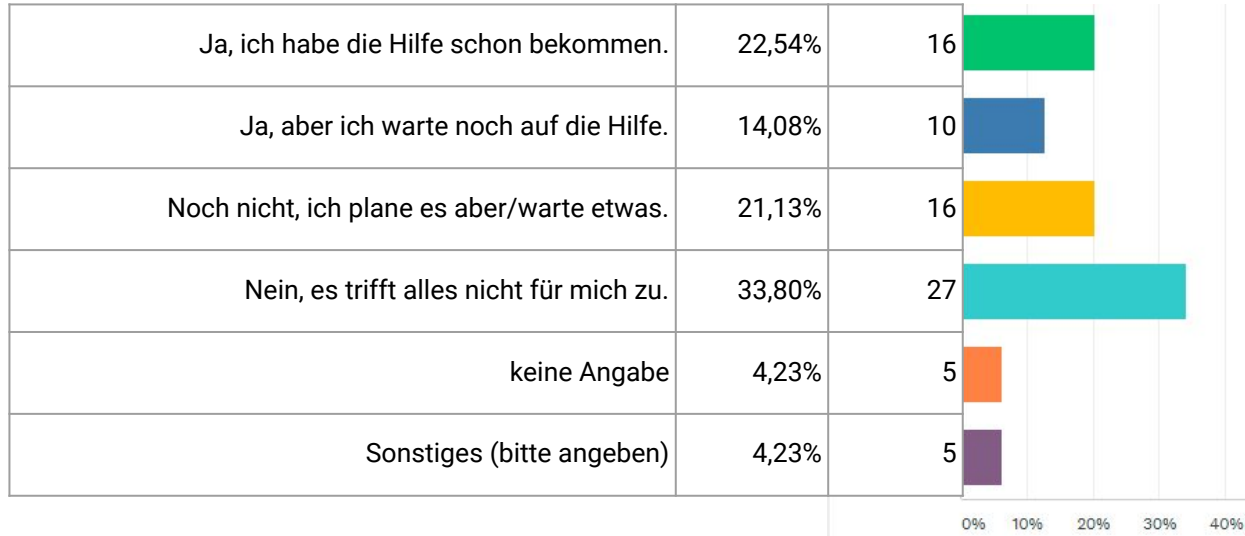
(Mehrfachnennung möglich)

### Sonstiges:

- Beihilfe zum Lebensunterhalt weiter zu gewähren
- Unterstützung der Kulturwirtschaft, mehr Werbung für deren Dienstleistung
- funktionierendes Homeoffice, funktionierende Kommunikationswege, da Filme machen immer Teamarbeit darstellt
- Solange die Banken nicht bereit sind, auch nur 10% des Risikos zu tragen, nutzt die Zusage der 90%igen Ausfallsbürgschaft des Staates den kleinen Animationsfirmen gar nicht. Also: 100% Ausfallbürgschaft fordern, bitte!
- ich habe meinen Förderantrag bewilligt bekommen
- Aufträge von anderen Kunden
- der nächste Werkvertrag
- Ein Geldregen
- Fair bezahlte Arbeit an Trickfilmprojekten!

### 03 Konntest Du Hilfen vom Bund oder bei Deinem Bundesland beantragen?

(Mehrfachnennung möglich)



## 03 Konntest Du Hilfen vom Bund oder bei Deinem Bundesland beantragen?

(Mehrfachnennung möglich)

### Sonstiges:

- Ich habe unabhängig von der Corona Krise eine Vollzeitarbeit außerhalb der Animationsindustrie angenommen, für mehr finanzielle Sicherheit. Alle Perspektiven hauptberuflich zur Animation zurückzukehren stehen in der Schwebe. Ich bin momentan finanziell nicht gefährdet, aber arbeite auch nicht in der Profession, für die ich ausgebildet wurde.
- Man versucht sich Überschreitungen auch in Zeiten der Corona Krise zu entledigen
- Nur Hartz IV. Ich warte noch.
- Brauche ich nicht.
- Ich habe es noch nicht versucht.

## 04 Bis zum Sommer fallen alle Festivals weg. Was wäre für Dich eine gute Alternative, um Austausch/Zusammenarbeit/ Projektplanung der Branche sicherstellen? Ideen, Vorschläge?

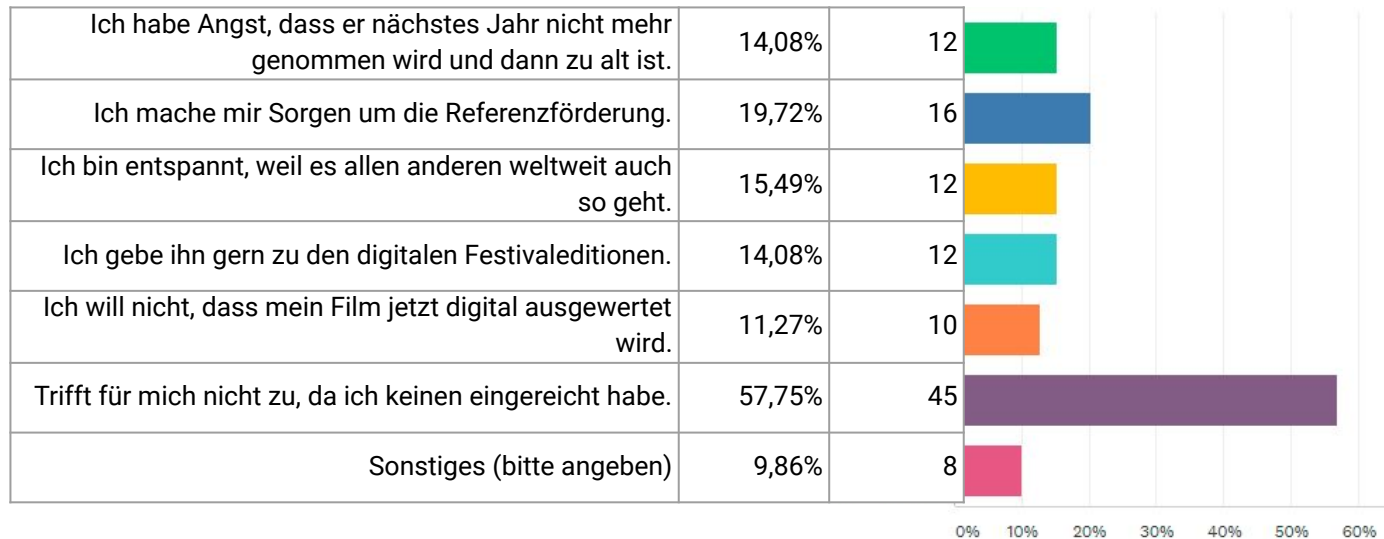
### Eine Auswahl (Vieles wurde mehrfach genannt):

- Online Screenings/Streaming mit Bezahlung
- Online-Auktionen / Online-Galerien / Ausstellungen / Online-Animationsfestivals /Konferenzen
- Digitale Kommunikation, alle Beteiligten zusammenführen (TV-Sender, Förderer, Politiker, Produzenten)
- Animationsforum mit Veranstaltungen und Chatroom über bestimmte Animationsthemen.
- Livestream Animation Events oder Podcasts; etwas mit eingeladenen Animationsregisseur\*innen, dass sie über ihren neuen Film sprechen oder wie sich die aktuelle Krise auf sie auswirkt; auch sehr wichtig, über die Auswirkungen der freiberuflichen Tätigkeit zu sprechen.
- Festivals haben keinen Bezug zu meiner Arbeit.
- Online Stammtische. Kollaborative Projekte um die Krise zu überstehen und Netzwerk zu erweitern; digitale Gruppen zu Themen oder auch digitales Speeddating
- Pitches online, development Aufträge online
- Mitgliederbriefe
- TV TV TV TV TV
- Ausschreibungen wie z.B. vom MDR "Corona Creative"
- Berufsverband, Interessenvertretung o.Ä, Gute Infos über unser Portal weiterhin zu bekommen
- Challenges und Aktionen auf Social Media, Wettbewerbe, Online Kurse, die die Möglichkeit sich mit anderen Künstlern auszutauschen (Beispiel: AnimationSkillnet Ireland bietet Online Kurse an, die durch Corona-Fördergelder nun kostenlos zur Verfügung stehen)
- Verschiebung auf den Herbst, die online Versuche mancher Festivals sind nicht hilfreich, da es meist Lizenzprobleme für solche Aufführungen gibt
- Nütze die Zeit um an eigenen Projekten zu arbeiten
- Weiß nicht



## 05 Was bedeutet der Ausfall der Animationsfilmfestivals für die Auswertung Deines Kurzfilms?

(Mehrfachnennung möglich)



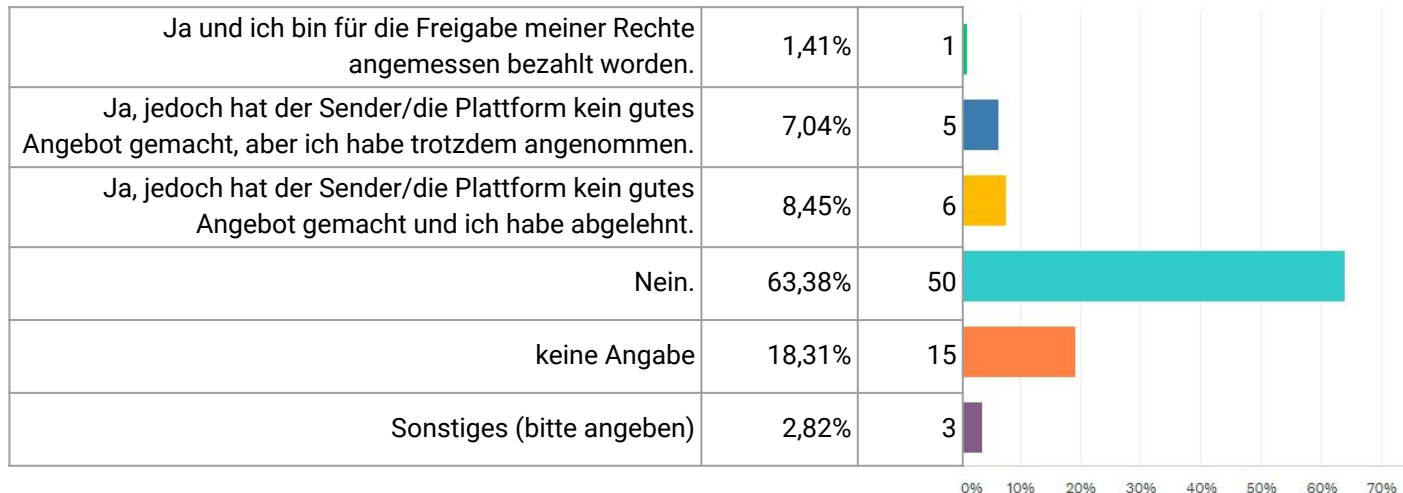
## 05 Was bedeutet der Ausfall der Animationsfilmfestivals für die Auswertung Deines Kurzfilms?

(Mehrfachnennung möglich)

### Sonstiges:

- Zeitaufschub und ungewisse Lebensverhältnisse
- Ich habe derzeit vor allem Langfilme in der Festivalsauswertung.
- Größere Festivals wie Stuttgart oder Oberhausen haben in der Regel zu Lizenzverkäufen geführt - die fallen jetzt weg.
- ich frage mich eher, ob im nächsten Jahr wahrscheinlich viel mehr Filme eingereicht werden und man es dann umso schwerer hat, den eigenen Film zu platzieren. und ich frage mich, ob es nicht rechtliche Probleme gibt, wenn die Festivals in diesem Jahr nun alle online stattfinden sollen. evtl. hat man ja Vereinbarungen mit Förderern über Auswertungsrechte getroffen.
- die Pitching-Möglichkeiten fallen aus..und damit möglicher Vorverkauf
- Es ist ein kleines Musikvideo, wird also keine große Auswertung haben, was aber auf Festivals angenommen und es wäre schade, die Festivals nicht später stattfinden zu lassen
- Kurzfilm ist nicht mein Gebiet
- Wann soll man die Festivalsauswertung starten, so dass man den Film nicht verheizt, sollten Festivals weiterhin ausfallen?

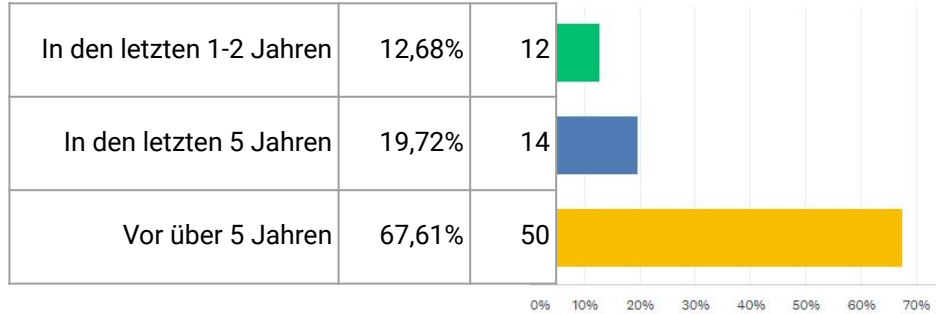
## 06 Gab es zu Deinen/Euren Kurzfilmen/Serien/Langfilmen in den letzten Wochen zusätzliche Anfragen für eine Ausstrahlung von Fernsehsendern und/oder Plattformen? (Mehrfachnennung möglich)



### Sonstiges:

- Ich will bei einem Sender versuchen, vorab Rechte zu einer aktuellen Produktion zu verkaufen. Ich hoffe, ich finde den richtigen Redakteur.
- Ich weiß es nicht, da die Anfrage nicht direkt an mich gestellt werden würde, sondern an die auftraggebenden Firmen. Da ich bei der VG Bildkunst bin, würde mich das aber durchaus interessieren.
- andere Aufträge ergaben sich dadurch

## 07 In welchem Jahr wurde Dein Unternehmen gegründet/Deine Selbstständigkeit begonnen?



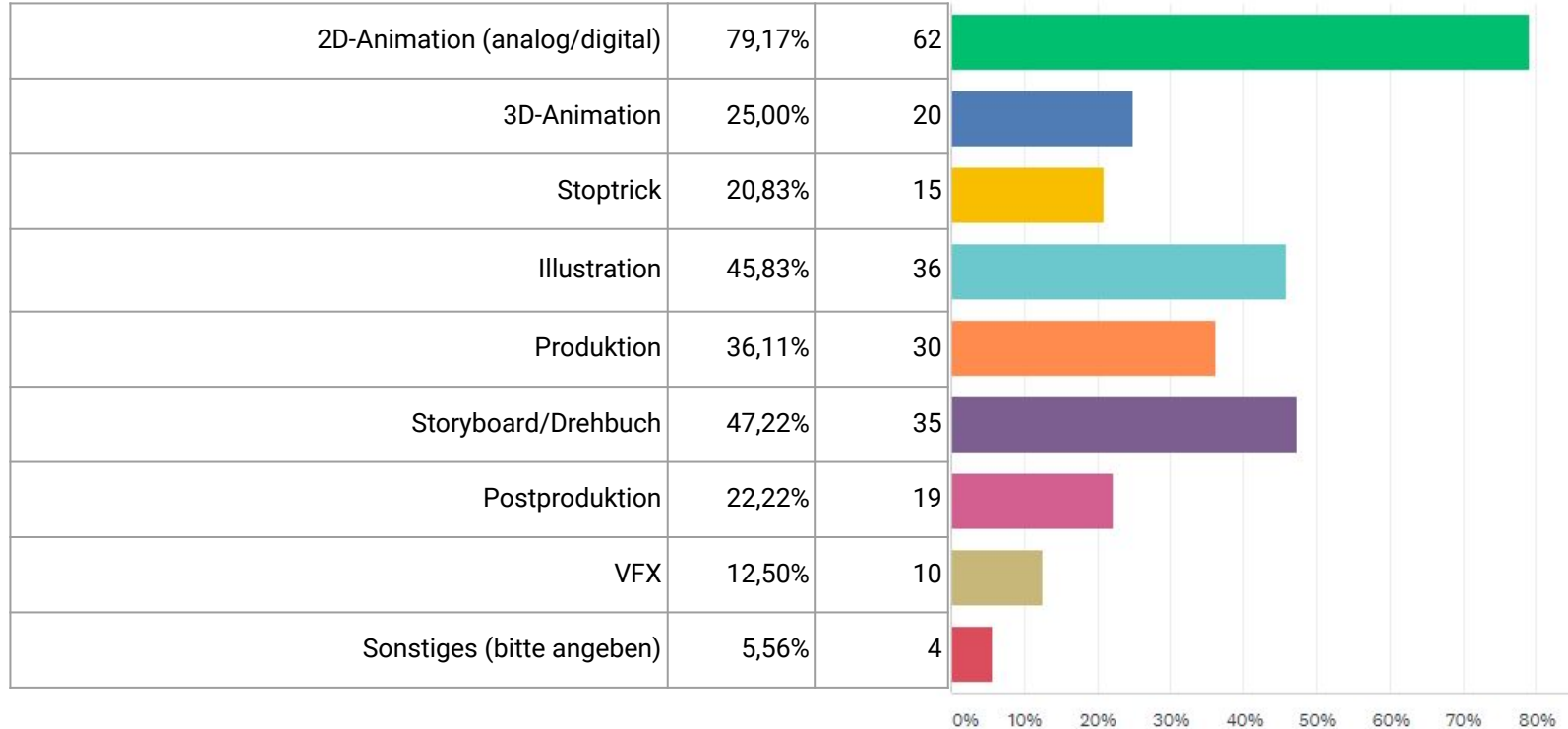
## 08 Wie viele Personen gibt es im Unternehmen?

1 Person	47
2 Personen	8
3 Personen	5
5 Personen	5
10-20 Personen	5

Berlin	24
Hamburg	8
Leipzig	6
Köln	5
Dresden	4
Kassel	4
Halle	3
Stuttgart	3
Weimar	3
Düsseldorf	2
Ludwigsburg	2
Bremen	1
Essen	1
Frankfurt am Main	1
Hannover	1
Herrsching	1
Leinfelden-Echterdingen	1
Lüdinghausen	1
München	1
Nürnberg	1
Weinböhla	1

## 09 Ort des Unternehmens/Ateliers/Büros?

## 10 In welchem Bereich bist Du tätig? (Mehrfachnennung möglich)



**Sonstiges:** audio / sound / musik; Stop Motion; Graffiti und Wand Malerei; Erklärfilme

## Kontakt:

AG Animationsfilm e.V.  
Funkenburgstr. 16  
04105 Leipzig

Tel. 0151 15063053

email: [gf@ag-animationsfilm.de](mailto:gf@ag-animationsfilm.de)

Vielen Dank an Susanne Molter für die Durchführung  
und Fertigstellung der Umfrage!

© AG Animationsfilm e.V. Juni 2020

Die AG Animationsfilm e.V. wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushalts.

